



ARCHIV | Foto: EVN

Jugendlicher löst Fehlalarm an S-Bahnhof aus

11. Januar 2026, 22:14

Ein 16-Jähriger hat am S-Bahnhof Ismaning Nothilfeeinrichtungen missbräuchlich verwendet und einen Feuerwehreinsatz ausgelöst. Bei seiner Festnahme leistete er heftigen Widerstand.

Am S-Bahnhof Ismaning im Norden von München kam es in der Nacht auf Samstag zu einem Polizeieinsatz, nachdem ein Jugendlicher Nothilfeeinrichtungen betätigt hatte. Der 16-Jährige hatte zunächst einen Feuerlöscher im Bahnhof entfernt und Löschschaum am Bahnsteig versprüht. Anschließend löste er grundlos einen Handfeuermelder aus, was einen Feuerwehreinsatz nach sich zog. Beim Eintreffen einer Streife der Landespolizei widersetzte sich der Jugendliche den polizeilichen Maßnahmen und musste unter Einsatz von Pfefferspray überwältigt werden. Verletzt wurde niemand.

Der Jugendliche war laut Bundespolizei bereits zuvor wegen Sachbeschädigungen aufgefallen. Aufgrund auffälligen Verhaltens wurde er psychologisch betreut. Die Bundespolizei leitete ein Ermittlungsverfahren wegen des Missbrauchs von Nothilfeeinrichtungen ein.